

Urheberrechtsschutz

Der Inhalt dieses PDF-Dokuments ist urheberrechtlich geschützt. Er darf für private wissenschaftliche Zwecke ausgedruckt oder heruntergeladen werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte in gedruckter oder elektronischer Form ist ohne vorgängiges schriftliches Einverständnis des Urs Graf Verlags nicht gestattet.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an den Urs-Graf Verlag GmbH, Hasenbergstrasse 7, CH-8953 Dietikon-Zürich, Schweiz
T +41 (0)44 740 44 44, F +41 (0)44 740 57 41, E-Mail: info@urs-graf-verlag.com

Webseite Kataloge: www.urs-graf-verlag.com/index.php?funktion=online-katalog

Urs Graf Verlag GmbH

Kataloge Online

Ein einzelnes Zeichen können Sie durch ein ? ersetzen.
* steht für beliebig viele Zeichen.

Bibliothek

Signatur

Datierung

Herkunft

Vorbesitzer

Person

Titel, Orte, Sachen

Ikongrafie/Buchschmuck

Textanfänge

Online zugängliche Kataloge

Schaffhausen, Ministerialbibliothek	Einleitung (2.5 MB)	ganzer Katalogteil (1.1 MB)
Schaffhausen, Stadtbibliothek	Einleitung (3.2 MB)	ganzer Katalogteil (584 KB)
Porrentruy, Bibliothèque cantonale jurassienne	Einleitung (2.4 MB)	ganzer Katalogteil (720 KB)
St. Gallen, Stiftsarchiv: Abtei Pfäfers	Einleitung (1.5 MB)	ganzer Katalogteil (512 KB)
Trogen, Kantonsbibliothek: Sammlung Carl Meyer	Einleitung (3.7 MB)	ganzer Katalogteil (580 KB)
Aarau, Kantonsbibliothek und Staatsarchiv Samen, Benediktinerkollegium: Klöster Muri und Hermetschwil	Einleitung (4.1 MB)	ganzer Katalogteil (1.7 MB)

Impressum **Urs-Graf Verlag GmbH** | Hasenbergstrasse 7 | CH-8953 Dietikon

Gamper Rudolf / Knoch-Mund Gaby / Stähli Marlis, Katalog der mittelalterlichen Handschriften der Ministerialbibliothek Schaffhausen, Dietikon-Zürich 1994, S. 146-147.

1^r-109^v GREGORIUS I. PAPA, *Moralia in Job, libri 6-10*. 1^r Incipitseite: >Incipit secunda pars moralium beati Gregorii pape in Iob liber VI<. 1^v Text: [S]ervata historię veritate ... - ... intercessione respirat. >Explicit liber .X. Benedictus deus in donis suis et sanctus in omnibus operibus suis<. CC 143, S. 284-577. Textverluste: zwischen 104^v/105^r fehlt eine Lage: CC 143, S. 543, Z. 177 - S. 563, Z. 56, zwischen 106^v/107^r fehlt ein Bl.: CC 143, S. 565, Z. 1-568, Z. 30.

110^{rv} **Komputistische Tafel**. Von einer Hand des 12. Jhs. Die Tafel enthält: *terminus septuagesimę, terminus quadragesimę, terminus paschę, epactę, concurrentes*.

GREGORIUS I. PAPA

Pergament, 122 Blätter, 24 x 17 cm
Schaffhausen, 1080-1096

Lagen: 14 IV¹¹¹ + (IV+1)¹²⁰. Lagenzählung I-XV am Lagenanfang. Neuere Folierung I. 1-98, 98a, 99-120. Blindliniierung. Schriftraum 18 x 12-12,5, 30 Zeilen, ab 114^r 38 Zeilen. Karolingische Minuskel von mindestens einer Hand. Incipits und Explicits in roter, 1^v und 120^r in gestreckter Rustica, Initien in schwarzer Rustica, teilweise rot gestrichelt. Bei den Büchern 4-7zeilige rote Ziermajuskeln. 1^r Incipitseite in Ziercapitalis, Zeilen wechselnd rot und schwarz.

Vereinzelte Korrekturen von zeitgenössischer Hand. Zitatzeichen und Notamonogramme. Notae mit Stift. Spiegelblatt vorn: *Tertia pars moralium*, 13. Jh. Schemazeichnung mit den sieben Hauptsünden nach GREGORIUS PAPA, *Moralia in Iob* 31, CC 143B, S. 1610, Z. 15ff.: *ira, invidia, tristitia* (?), *ventris ingl[u]vies*, *luxuria, vana gloria, avaritia* in sieben Kreisen um *superbia* mit Stift.

Originaleinband des 12. Jhs., nicht restauriert. Deckel 24,5 x 17, Dicke 10 mm, Aussenkanten leicht abgeschrägt. Heftung auf drei doppelte Lederbünde, Deckelverbindung romanisch. Kapitalheftung auf doppelte Lederbünde. Bünde vorn ausgenommen unteres Kapital gebrochen. Kapitale durch einen aussen aufgelegten Lederstreifen geführt, der in überstehenden Lederlappen endet, an Kopf und Schwanz mit dem Rücken vernäht, am oberen Lederlappen befestigte Einlegbänder. Überzugsleder braun mit parallelen eingeritzten Linien auf Vorder- und Rückdeckel, auf dem Vorderdeckel rote Skizze einer fünfblättrigen Blüte, auf dem Rückdeckel Einritzung zweier geflügelter Gestalten, die eine mit menschlichen Zügen, die andere ein Fabeltier. Einschläge vorn vom Spiegelblatt verdeckt, Einschläge hinten genäht, Innendeckel mit grobkörniger hellbrauner Masse bestrichen. Ehemals zwei nach hinten greifende Kantenschliessen, erhalten sind Eisennägel und Spuren des bunt gemusterten Gewebes der Schliesse im Vorderdeckel und eiserne Dorne im Rückdeckel. Originaltitel auf dem Rücken in Majuskeln [*Ter*]tia pars mor[a]l[ium], abgebildet bei BRUCKNER, *Geschichte*, 1949, Abb. 3 und BRUCKNER, *Scriptoria* Bd. 6, 1952, Taf. LVI. Loses Papierstück (8 x 4,5) [*b*]/eatti Gregorii pape super Iob, ubi dum / ... / duodecima moralium beati / ..., 15. Jh. Auf der Rückseite: ... / von nükilch sol nach ij nit / ... / en der dar uffgangen ist / ... [z] / inß geben. Auf dem Rücken Papierschild mit Werktitel und Signatur (*Cod. 52. G.*), 18. Jh.

Provenienz: Identisch mit dem dritten Band der *Expositionis beati Gregorii moralium vi partes in singulis libris* im Schaffhauser Bücherverzeichnis um 1100. Als 42 γ im Elenchus librorum von 1589, S. 28. Besitzeintrag: 1^r *Bibliothecae Eccles. Scaph. ad D. Johannem*, 17. Jh.

Boos, Katalog, 1877, S. 7; BRUCKNER, Geschichte, 1949, S. 155f. und Taf. 23; BRUCKNER, Scriptoria Bd. 6, 1952, S. 106, Taf. XXIX, LVI.

I^v leer

1^r-120^v GREGORIUS I. PAPA, *Moralia in Job, libri 11-16*. 1^r Incipitseite: *>Incipit tertia pars moralium beati Gregorii papę urbis Romę in librum Iob<*. 2^r Prolog: *>Incipit liber xi<*. *Quamvis in prolixo ... - ... latius disserantur. >Finit liber xvi<*. CC 143A, S. 585-849.

120^v leer.

Min. 53

GREGORIUS I. PAPA

Pergament, 168 Blätter, 27 x 20 cm
Schaffhausen, 1080-1096

Lagen: 2 IV¹⁷ + (III+2)²⁵ + 17 IV¹⁶¹ + (IV-1)¹⁶⁸. Neuere Follierung 1-11. 13-169.

Blindliniierung. Schriftraum 20,5-21 x 14,4-15,5, 25 Zeilen. Karolingische Minuskel. Incipits und Explicits in roter Rustica. Initien in schwarzer Rustica, meist rot gestrichelt, 1^v in schwarzer Capitalis und roter Rustica. Bei den Büchern 4-6zeilige rote Ziermajuskeln. 1^v 10zeilige Rankeninitiale in roter Federzeichnung mit Knollen und Zierklammern. 1^r Incipitseite nicht ausgeführt, nur eine Textzeile in roter Capitalis am unteren Rand des Schriftspiegels.

Wenige Korrekturen von zeitgenössischer Hand, marginal und interlinear. Zitatzeichen und Notamono-gramme. Vereinzelte Notae des 14.-15. Jhs.

Allerheiligeneinband des 15. Jhs., restauriert 1982. Heller Schweinslederbezug. Kapitale mit Leder umflochten. Je fünf Hutbuckel, drei davon neu. Restaurierung 1982: zwei nach vorn greifende Langriemensschliessen mit Messingdornen im Vorderdeckel und Messingplättchen auf dem Rückdeckel, Pergament-spiegel vorn und hinten sowie Heftung neu. Auf I^r geklebtes Papierschild: *Item liber 17^{mus} beati Gregorii in librum Iob*, Kursive, 15. Jh. Auf dem Rücken Papierschild mit Werktitel und Signatur (*Cod. 53. G.*), 18. Jh., mit UV-Lampe lesbar. Spiegelblätter neu, Pergament, 169^v abgelöstes Spiegelblatt hinten, Jahrzeitbuchfragment, erste Hälfte 14. Jh., s. Anhang D. Das vordere Spiegelblatt, ein Fragment aus dem gleichen Jahrzeitbuch, ist verloren; Kopie von Melchior Kirckhofer (1775-1853) erhalten, s. Anhang D. Provenienz: Identisch mit dem vierten Band der *Expositionis beati Gregorii moralium vi partes in singulis libris* im Schaffhauser Bücherverzeichnis um 1100. Als 43 γ im Elenchus librorum von 1589, S. 28. Besitzeintrag: 1^r *Bibliothecae Ecclesiae Scaph. ad D. Johannem*, 17. Jh.

Boos, Katalog, 1877, S. 7; BRUCKNER, Scriptoria Bd. 6, 1952, S. 106, Taf. XXXI; BUTZ, Katalog, 1994, S. 38f., Nr. 17.

1^r-168^v GREGORIUS I. PAPA, *Moralia in Job, libri 17-22*. 1^r *>Incipit IIII. pars moralium<*. 1^v *>Incipit liber septimus decimus expositionis beati Gregorii papę urbis Romę in librum Iob<*. *Quotiens in sancti ... - ... feruentiore proferuntur. >Explicit liber vicesimus secundus expositionis beati Gregorii papę urbis Romę in librum beati Iob. Sit nomen domini benedictum ex nunc hoc et usque in seculum<*. CC 143A, S. 850-1135.

169^v Jahrzeitbuchfragment, s. Anhang D.